

zeigt mit großer Überzeugungskraft, was der Sozialismus ist, was er dem Volke Vorteilhaftes bringt und daß es keine andere Gesellschaftsordnung gibt, die sich mit seinen Errungenschaften auch nur annähernd messen kann.“

Der Sozialismus beweist auch auf deutschem Boden seine historische Überlegenheit. Menschenwürde, soziale Sicherheit und Geborgenheit sind für alle Bürger gewährleistet. Unsere Republik im Geburtsland von Karl Marx und Friedrich Engels verkörpert einen Staat des Fortschritts mit klaren Zukunftsperspektiven. Bei uns ist das Volk der wahre Souverän. Was des Volkes Hände schaffen, ist des Volkes eigen.

Teil der großen
sozialistischen
Völkerfamilie

Es zählt zu den kostbarsten Errungenschaften unseres Landes, daß der proletarische Internationalismus, der Geist der Völkerfreundschaft und der antiimperialistischen Solidarität in den Herzen unserer Bürger weit verbreitet und fest verwurzelt sind. Die DDR ist Teil der großen sozialistischen Völkerfamilie. Vor allem mit der Partei und dem Lande Lenins verbindet uns eine unzerstörbare Freundschaft. „Dieses brüderliche Bündnis ist das Fundament unserer Erfolge“, sagte Genosse Erich Honecker in seiner Grußansprache auf dem XXVI. Parteitag der KPdSU. Der XXVI. Parteitag machte erneut vor aller Welt deutlich, daß von der Arbeit der sowjetischen Kommunisten und des ganzen Volkes, von der führenden Kraft, der Kommunistischen Partei der Sowjetunion, machtvolle Impulse für den Kampf um Frieden und Fortschritt, für die nationale und soziale Befreiung der Völker ausgehen.

Angesichts der Verschärfung der internationalen Lage durch den Konfrontationskurs der reaktionärsten imperialistischen Kreise werden auch wir an der Trennlinie der beiden großen Gesellschaftssysteme unsere Kräfte noch stärker für die weitere Durchsetzung der Politik der friedlichen Koexistenz, für die Beendigung des Wettrennens einsetzen, damit dem europäischen Kontinent die längste Friedensperiode in diesem Jahrhundert erhalten bleibt. Denn die Sicherung des Friedens war, ist und bleibt für uns das Wichtigste. Nur im Frieden gelang uns all das, was unser Volk mit berechtigtem Stolz vorweisen kann.

Wachsende Rolle
der Arbeiter-
klasse

Die Bilanz des letzten Jahrzehnts ist in der Geschichte unseres Staates bisher einmalig. Sie offenbart, wie für immer mehr Werktätige die verantwortungsbewußte Mitarbeit in den politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Angelegenheiten zum Alltag sozialistischer Demokratie wurde. Sie demonstriert die wachsende Rolle der Arbeiterklasse und die immer engere vertrauensvolle Zusammenarbeit von Menschen unterschiedlicher sozialer Herkunft und Weltanschauung. Sie manifestiert die feste, unzerstörbare Verbundenheit von Partei, Arbeiterklasse und dem gesamten Volk.

Die Arbeiterklasse hat ihre führende Rolle vor allem in der Produktion, im Kampf um die wachsende ökonomische Leistungskraft unserer Volkswirtschaft erhöht und ausgeprägt. Dabei spielt besonders der sozialistische Wettbewerb als Feld der Machtausübung und der aktiven Teilnahme der Werktätigen an der Leitung und Planung der Volkswirtschaft eine immer größere mobilisierende Rolle. Sein Einfluß auf die sozialistische Bewußtseins- und Persönlichkeitsentwicklung wächst ständig. Ein hervortretendes Merkmal der Wett-